

Optimierte Faserverbundwerkstoffe mit erweitertem Einsatzspektrum!

Der Anwendungsbereich von Faserverbundwerkstoffen wird durch die Kombination mit EPDM-Folien deutlich erweitert. Im Fokus stehen dabei u.a. eine erhöhte mechanische Belastbarkeit, verbesserte Dämmwerte und ein grösserer Splitterschutz.

Faserverbundwerkstoffe sind nicht nur im Bereich der Luft- und Raumfahrtindustrie oder im Automobilbau auf dem Vormarsch, sondern auch im Sportbootbau, der Medizintechnik und im Maschinenbau.

Aufgrund ihres Eigenschaftsprofils, der hohen Bauteilsteifigkeit in Relation zum Gewicht, dem geringen Dämpfungsverhalten und ihrem Splitterverhalten sind einem Einsatz teilweise Grenzen gesetzt. Diese können durch eine Kombination mit speziellen EPDM-Folien überwunden werden. Das Elastomer verbessert die akustischen Eigenschaften der Kombination deutlich und ist wesentlich leichter als z.B. häufig verwendete Schwerschichtmatten aus Alubutyl.

Hinzu kommt, dass durch den elastomeren Einschlagschutz die Splitterentwicklung vermindert wird.



Dichtungen mit erhöhter mechanischer Belastbarkeit

Wird diese Folie beidseitig mit Faserverbundwerkstoffen verbunden, sind die Widerstandsfähigkeit des Produktes und damit seine mechanische Belastbarkeit und Lebensdauer erheblich verbessert.

Das neu entwickelte Material bietet sich ebenso für den Verbund von CFK-Bauteilen z.B. mit Aluminium an. Dabei dient die Elastomerschicht u.a. als Ausgleichselement für Temperaturbelastungen.

Wenn Standard keine Lösung ist

Soba Inter AG

Industriezone Schächenwald / CH-6460 Altdorf
Telefon +41 41 875 75 55 / info@soba-inter.com
www.soba-inter.com